

12. und 13. April 2018 in Nürnberg

Workshop:

Angemietete Verkehrsunternehmen -Grundpflichten des Auftraggebers



Zielgruppe:

Geschäftsführer, Betriebsleiter, Qualitätsbeauftragte, Einkaufsleiter,
Vertragsverantwortliche, Behördenvertreter und beauftragte Verkehrsunternehmen

Angemietete Verkehrsunternehmen - Grundpflichten des Auftraggebers

Inhalte

Der Workshop „Angemietete Verkehrsunternehmen - Grundpflichten des Auftraggebers“ ist die Plattform, um sich unter Kolleginnen und Kollegen über die rechtlichen Rahmenbedingungen und die praktischen Ausgestaltung des Einsatzes privater Verkehrsunternehmen auszutauschen, Praxisbeispiele kennenzulernen und Umsetzungstipps zu erhalten. In angenehmer Arbeitsatmosphäre möchten wir dies ermöglichen und dabei auch einen Rahmen für das Knüpfen hilfreicher Netzwerke schaffen.

Uwe-Karsten Staeck gibt zunächst einen Überblick über die allgemeinen und die speziellen Rechtsgrundlagen, die für die Beteiligten bei der Beauftragung von Subunternehmern von Bedeutung sind. Im Besonderen wird er hier auch auf die erweiterte Haftung des Betriebsleiters eingehen.

In einem ersten Praxisbericht referiert Michael Strotmann von der Rheinbahn AG über die konkrete Beauftragung und Durchführung der Überwachung von Subunternehmern in Düsseldorf, um die Kontrollerfordernisse zu erfüllen.

Uwe-Karsten Staeck stellt anschließend die Grundlagen und Grundsätze des Vergaberechts vor, bevor Christof Helfrich, Leiter Einkauf im Konzernverbund der Städtischen Werke Nürnberg, über die konkrete Gestaltung des Ausschreibungsprozesses zur Umsetzung betrieblicher Anforderungen bei der Vergabe von Subunternehmerleistungen berichtet.

Einen weiteren rechtlichen Schwerpunkt setzt Dr. Christian Jung, Rechtsanwalt von Becker, Büttner, Held, Köln. Schwerpunkte sind unter anderem die Ableitung der Überwachungspflichten des Auftraggebers (u. a. im Hinblick auf die Einhaltung von Lenk- und Ruhezeiten) und Haftungsfragen, die sich aus den unterschiedlichen Vertragskonstellationen ergeben.

Weitere Vorträge zeigen dann, wie die konkrete Anmietung und Überwachung bei der VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft Nürnberg erfolgt. Dies übernehmen Elmar Maier, Betriebsleiter BOKraft der VAG und Reinhard Müller, der über das Kontrollsystem der VAG zur Überwachung der beauftragten Subunternehmen berichtet.

Programm

1. Tag

09.00 Uhr Ausgabe der Tagungsunterlagen

09.15 Uhr Begrüßung und Einführung

E. Maier

09.30 Uhr **Rechtlicher Rahmen für das Verhältnis zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer, Rechtsbeziehungen und Konsequenzen, Umsetzung in Verträge. Die besondere Haftung des Betriebsleiters**

U.-K. Staeck

10.30 Uhr Kaffeepause

10.45 Uhr **Rechtlicher Rahmen - Fortsetzung**

U.-K. Staeck

11.45 Uhr **Umsetzung der rechtlichen Grundlagen im Verkehrsunternehmen**

Praxisbericht 1: Rheinbahn AG, Düsseldorf

M. Strotmann

12.45 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr **Grundlagen und Grundsätze des Vergaberechts**

U.-K. Staeck

14.45 Uhr **Betriebliche Anforderungen bei Vergabe von Subunternehmerleistungen:**

Gestaltung

- des Leistungsverzeichnisses

- der Ausführungsbedingungen

- der Bewertungsmatrix

und Tipps zur Umsetzung der betrieblichen

Anforderungen und Sicherstellung der

vertraglichen Leistung

C. Helfrich

Dazwischen (ca. 16.00 Uhr) Kaffeepause

17.15 Uhr **Ende des 1. Tages**

18.00 Uhr **Abendveranstaltung**

2. Tag

08.30 Uhr Überwachungsaufgaben und Haftungsfragen für den Konzessionsinhaber - Teil I

Dr. C. Jung

10.00 Uhr Kaffeepause

10.30 Uhr Überwachungspflichten und Haftungsfragen für den Konzessionsinhaber

(insbesondere Lenk- und Ruhezeiten)

- Teil II

Dr. C. Jung

11.30 Uhr Die Umsetzung im Verkehrsunternehmen

Praxisbericht II: VAG Nürnberg

- Grundsätzliches: Rahmenbedingungen, Anmietvertrag; Verfahrensanweisungen

E. Maier

- Die praktische Durchführung der Überwachung von Subunternehmen

R. Müller

13.15 Uhr Mittagessen, danach Ende der Veranstaltung

Referenten:

- Christof Helfrich, Leiter Einkauf, N-ERGIE AG, Nürnberg
- Dr. Christian Jung, RAe Becker, Büttner, Held, Köln
- Elmar Maier, VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft Nürnberg
- Reinhard Müller, VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft Nürnberg
- Uwe-Karsten Staeck
- Michael Strotmann, Rheinbahn AG, Düsseldorf

Moderation:

- Elmar Maier, VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft Nürnberg

Zielgruppe

Geschäftsführer, Betriebsleiter, Qualitätsbeauftragte, Einkaufsleiter, Vertragsverantwortliche, Behördenvertreter und beauftragte Verkehrsunternehmen

Termin

12. und 13. April 2018

Tagungsort

Nürnberg

Teilnahmegebühr

EUR 980,--
(zzgl. MwSt.)

In der Teilnahmegebühr sind folgende Leistungen enthalten:

- Seminarunterlagen
- Tagungsgetränke, Kaffeepausen
- Mittagessen, Abendessen am 1. Tag



Kontakt

(Bitte ankreuzen, abtrennen per Fax oder Post an uns)

Ich melde mich an zum Workshop „Angemietete Verkehrsunternehmen, am 12./13.4.2018, Nürnberg

Bitte Einzel-/Doppelzimmer reservieren

von bis

Bitte senden Sie mir weitere Informationen

Firma

Funktion

Name, Vorname

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon/Telefax

e-Mail

Datum, Unterschrift

Einfach zu uns ...

Online



Telefon

0911 / 20 98 92



Telefax

0911 / 237 36 63



e-Mail

kontakt@oepnv-akademie.de



Internet

www.oepnv-akademie.de

Offline



Postanschrift



ÖPNV Akademie GmbH
Institut für Personennahverkehr

Am Plärrer 27
D-90443 Nürnberg

Kleingedrucktes

Teilnehmerbegrenzung

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Anmeldeschluss

ca. 4 Wochen vor dem jeweiligen Termin

Zimmerreservierung

Gerne veranlassen wir die Zimmerreservierung im Auftrag des Teilnehmers (bitte oben angeben).

Die Übernachtung ist nicht in der Teilnahmegebühr enthalten. Bitte vor der Abreise direkt mit dem Hotel abrechnen. Es gelten die AGBs des jeweiligen Tagungshotels.

Teilnahmegebühr

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Anmeldebestätigung und die Rechnung.

Sie haben sich angemeldet und können nicht teilnehmen? Geben Sie uns dann bitte bis 3 Wochen vor Beginn Bescheid. Danach müssen wir die volle Teilnahmegebühr berechnen. Selbstverständlich können Sie Ersatzteilnehmer benennen.

Haben sich nicht genügend Teilnehmer angemeldet, werden wir Sie bis ca. 2 Wochen vor Beginn über die evtl. Absage der Veranstaltung informieren. Die Veranstaltung kann durch den Veranstalter jederzeit, ohne Verpflichtung zu Ersatz oder Entschädigung, storniert werden. Änderungen müssen wir uns vorbehalten.

AGB

Ansonsten gelten unsere AGBs, siehe www.oepnv-akademie.de -> Impressum